

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr seid jetzt in der Phase des Ruhestandes und es gilt, nach Hause, jenseits des Schalls, zu gehen. Bleibt deshalb in Erinnerung und werdet rein.
- Frage:** In welcher Hinsicht sollte man achtsam sein, um das hohe Ziel zu erreichen?
- Antwort:** Seid vorsichtig mit euren Augen. Sie sind sehr trügerisch. Der unreine Blick richtet eine Menge Schaden an. Betrachtet euch darum so oft wie möglich als Seelen und erinnert euch an den Vater. Übt die brüderliche Blickweise. Wacht früh am Morgen auf, setzt euch allein hin und sprecht mit euch selbst. Gottes Rat lautet: „Liebliche Kinder, die sinnliche Begierde ist der ärgste Feind. Seid vorsichtig.“

Om Shanti. Ihr, die lieblichsten, spirituellen Kinder, habt verstanden, dass euch hier kein menschliches Wesen unterrichtet. Nur wer das begriffen hat, wird hierher kommen. Es ist Gott, der euch hier Unterricht gibt und es gilt, Ihn zu erkennen. Der Begriff „Gott“ ist so großartig, aber die Menschen sagen, dass Er jenseits von Name und Gestalt sei! Tatsächlich kann man Ihn auf praktische Weise erfahren. Er existiert jenseits dieser physischen Welt und Er ist ein winziger Punkt. Man sagt, dass die Seele ein extrem subtiler Stern ist. Die Sterne am Himmel hingegen sind riesig groß. Seelen sehen aus wie Sterne und sind winzig klein. Auch der Vater ist so ein Punkt und Er ist immer und ewig rein. Sein Lob lautet: „Ozean des Wissens und des Friedens“. Das sollte kein Grund sein, verwirrt zu werden. Die Hauptsache ist, rein zu werden. Das Laster der Lust ist die Ursache für viele Kämpfe. Die Menschen rufen nach dem Läuterer, weil sie rein werden wollen. Also gilt es, auf jeden Fall rein zu werden. Ihr dürft euch in dieser Hinsicht nicht verwirren lassen. Was auch immer in der Vergangenheit geschehen ist, was auch immer es für Hindernisse gab – es war nichts Neues. Unschuldige wurden gemäß Drama misshandelt. Diese Dinge existieren nicht in anderen spirituellen Gemeinschaften. Anderswo gibt es deswegen keine Probleme. Hier gibt es speziell wegen der Reinheit sehr viel Aufruhr. Der Vater kommt, um euch zu läutern. Er sitzt hier vor euch und unterrichtet euch. Er sagt: „Ich komme, wenn das Stadium des Ruhestands erreicht ist. Das Gesetz der Phase des Ruhestandes hat hier seinen Anfang genommen. Diejenigen, die diesen Zustand erreicht haben, werden definitiv jenseits des Schalls bleiben. Um dorthin zu gelangen, erinnert euch ständig an den Vater und werdet rein. Es gibt nur diesen einen Weg, um rein zu werden. Wenn ihr problemlos zurückkehren möchtet, dann werdet auf jeden Fall rein. Alle Seelen werden nach Haus gehen. Das gilt nicht nur einige Seelen - die gesamte unreine Welt muss sich wandeln. Niemand weiß etwas über dieses Drama. Dies ist der Kreislauf vom Anfang des Goldenen Zeitalters bis zum Ende des Eisernen Zeitalters. Baba sagt: „Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater, und werdet dadurch definitiv rein. Nur dann wird es euch möglich sein, in das Land des Friedens und in das Land des Glücks zu gehen.“ Man erinnert sich daran, dass nur der Eine der Spender der Erlösung und des Lebens in Befreiung ist. Im Goldenen Zeitalter gibt es nur wenige Menschen und sie sind rein. Im Eisernen Zeitalter gibt es unzählige Religionen und alle Seelen sind unrein. Baba weiß, dass es definitiv Aufruhr gibt. Das kann man leicht verstehen und der Vater sagt es euch im Voraus. Warum sonst sollte Er die kluge Methode erschaffen, dass ihr einen Brief eurer Eltern mitbringt, in dem steht, dass ihr herkommt, um den Nektar des Wissens zu trinken? Er weiß, dass es deshalb gemäß Drama sehr viel Streit gibt. Diejenigen, denen es bestimmt ist, erstaunt zu sein, sie werden Shiv Baba erkennen und dieses Wissen akzeptieren. Sie geben es sogar an andere weiter und dann, oh Maya, ziehst du sie auf deine Seite! All dies ist im Drama festgelegt. Niemand kann

verhindern, was vorherbestimmt ist. Die Menschen sagen das zwar auch, aber sie verstehen die Bedeutung dieser Worte nicht. Kinder, dies ist ein sehr erhabenes Studium. Die Augen sind jedoch trügerisch, fragt nicht, wie sehr! Die gesamte Welt ist tamopradhan und an den Hochschulen ist es besonders schlimm; von der Situation im Ausland ganz zu schweigen! Solche Dinge existieren in der Neuen Welt nicht. Die Leute sagen, dass viele hunderttausend Jahre seit dem Goldenen Zeitalters vergangen sind. Der Vater hingegen sagt: „Es war erst gestern, dass Ich gegangen bin, nachdem Ich euch das glückliche Schicksal eures Königreichs geschenkt habe. Ihr habt dann alles verloren. Auch ein leiblicher Vater sagt in so einem Fall zu seinem Sohn: „Ich habe dir meinen Besitz gegeben und du hast alles verloren.“ Es gibt sogar Kinder, die alles in nur kurzer Zeit verschleudern. Der Unbegrenzte Vater sagt auch: „Ich bin gegangen, nachdem ich euch so reich gemacht hab. Ich hatte euch in würdige Meister der Welt verwandelt.

Ihr wart so wohlhabend und jetzt habt ihr, dem Drama gemäß, diesen erbärmlichen Zustand erreicht! Ihr seid jedoch immer noch Meine Kinder, nicht wahr? Was euch jetzt erklärt wird, sind unbegrenzte Angelegenheiten. Es gibt die Geschichte eines Jungen, der jeden Tag immer wieder rief, dass ein Löwe gekommen sei, aber der Löwe war nicht da. Eines Tages kam er jedoch wirklich. Auch ihr sagt, dass der Tod vor der Tür steht und die Leute sagen: „Ihr sagt das jeden Tag, aber es findet keine Zerstörung statt.“ Ihr wisst, dass diese Transformation definitiv eines Tages stattfindet. Daraus ist diese Geschichte entstanden. Der Unbegrenzte Vater sagt, dass es nicht die Schuld der Menschen ist. Das Gleiche ist im vorigen Kreislauf auch passiert. Es ist eine Angelegenheit von 5000 Jahren. Baba hat viele Male gesagt: „Ihr könnt weiterhin schreiben: „Das Museum wurde auf genau die gleiche Weise auch vor 5000 Jahren eröffnet, um in Bharat das Dharma der Gottheiten zu etablieren.“ Schreibt es so klar und deutlich, dass die Besucher verstehen, dass Baba gekommen ist. Die Souveränität des Himmels ist das Erbe, das wir vom Vater erhalten. Bharat war der Himmel, die Neue Welt, der Himmel. Dieser Himmel wurde dann zur Hölle. Dies ist ein sehr umfangreiches, unbegrenztes Drama und alle Seelen sind die Schauspieler. Wir haben unseren Part 84 Leben lang gespielt und sind jetzt im Begriff, heimzukehren. Früher waren wir die Meister und heute sind wir verarmt. Wir befolgen jetzt Babas Shrimat und werden erneut die Meister der Welt. Ihr wisst, dass ihr, indem ihr Shrimat befolgt, in jedem Kreislauf Bharat zum Himmel macht. Werdet jetzt definitiv auch rein. Wegen der Reinheit gibt es Übergriffe. Kinder, der Vater erklärt euch sehr viel, aber wenn ihr dann nach draußen geht, verliert ihr eure Urteilkraft. Viele, die diesem Wissen zugehört haben, erstaunt waren, darüber gesprochen und es auch an anderen weitervermittelt haben... Oh Maya! Sie sind wieder so geworden, wie sie vorher waren. Tatsächlich sind sie sogar noch lasterhafter geworden. Sie verstricken sich im Laster der Lust und fallen. Shiv Baba verwandelt Bharat in Shivalaya. Kinder, bemüht euch entsprechend. Der Unbegrenzte Vater ist sehr lieblich. Wenn das alle Menschen wüssten, kämen sie hierher. Es wäre ihnen jedoch nicht möglich, etwas zu lernen, weil man Abgeschiedenheit braucht, um studieren zu können. Die Morgenstunden sind still und friedlich. Wir üben das Seelenbewusstsein und erinnern uns an den Vater. Wie könnten wir ohne die Erinnerung an Baba Fehlverhalten ablegen? Das ist unser einziges Interesse. Baba sagt: „Ihr seid unrein geworden und verarmt. Wie könnt ihr wieder doppelt gekrönt werden? Ich zeige euch eine einfache Methode, aber es wird Aufruhr geben. Ihr habt jedoch nichts zu befürchten.“ Brahma Baba ist ein einfacher Mann. Er kleidet sich genauso wie ihr usw. Äußerlich gibt es keinen Unterschied. Sannyasis verlassen immerhin Haus und Familie und tragen safranfarbene Kleidung, aber Brahmas Kleidung bleibt die gleiche. Es ist nur so, dass der Höchste Vater in seinen Körper eingetreten ist. Sonst gibt es keinen Unterschied. So wie ein Vater sich mit Liebe um seine Kinder kümmert, genauso macht Brahma es hier auch. Von Überheblichkeit ist keine Rede. Er bleibt ganz normal. Gebäude für eure Unterkunft müssen errichtet

werden, aber auch die sind gewöhnlich. Der Unbegrenzte Vater unterrichtet euch. Er ist der Magnet. Ist das eine Kleinigkeit? Wenn die Töchter rein werden, erleben sie große Freude. Die Leute draußen sagen, dass es hier irgendeine Kraft gibt, aber sie verstehen nicht, was für eine Kraft das ist. Der Vater ist die Allmächtige Autorität. Er behandelt alle gleich, aber keiner kann wie der andere sein. Wenn es so wäre, dann hätten alle die gleichen Gesichtszüge und ihre gesellschaftliche Position wäre auch die gleiche. Dieses Drama ist vorbestimmt. In 84 Leben erhaltet ihr die 84 Gesichter, die ihr auch im vorigen Kalpa hattet. Alles wiederholt sich auf identische Weise und es kann keinen Unterschied geben. Diese Aspekte sollten verstanden und verinnerlicht werden. Die Transformation wird gewiss stattfinden. Zurzeit kann es keinen Frieden in der Welt geben. Die Menschen fahren fort, sich gegenseitig zu bekämpfen. Der Tod schwebt über eurem Haupt. Dem Drama gemäß muss das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten etabliert werden und alles andere wird verschwinden. Die Menschen stellen immer mehr Atombomben her und es wird auch Naturkatastrophen geben. Gewaltige Erdrutsche finden statt und alle Gebäude usw. werden zerstört. Egal sicher sie die Gebäude bauen und wie stark die Fundamente auch sind - nichts wird standhalten. Die Erbauer glauben, dass ihre Gebäude erdbebensicher sind. Jedoch wird gesagt: „Egal was man macht, auch wenn man hundertstöckige Gebäude errichtet – die Zerstörung wird mit Sicherheit stattfinden. Nichts wird stehen bleiben.“ Ihr Kinder seid hier, um euer Erbe des Himmels zu beanspruchen. Schaut, was im Ausland passiert! Es ist der Prunk Ravans und man darf Maya nicht unterschätzen. In der Neuen Welt werdet ihr Paläste besitzen, die mit Diamanten und Edelsteinen geschmückt sind. Das Baumaterial wird aus Gold sein und es ist nicht nötig, irgendwelche mehrstöckigen Gebäude zu errichten. Bauland kostet dort nichts und alles steht zu eurer Verfügung. Kinder, bemüht euch intensiv darum. Gebt allen die Botschaft.

Die Kinder geben ihren Mitmenschen sehr gute Anleitung und kommen dann hierher, um sich zu erfrischen. Das ist auch im Drama so festgelegt. Alle werden wiederkommen und viele sind schon gekommen. Brahma Baba sagt: „Ich weiß nicht, ob ich sie alle wiedersehen kann und ob alle die Möglichkeit haben, hier zu bleiben.“ So viele sind schon gekommen, aber es gibt auch Kinder, die über das Wissen entzückt waren und dann weggelaufen sind. Sie schreiben: „Baba, ich bin gefallen.“ Sie haben all ihr Einkommen verloren und können keinen hohen Status erreichen. Es ist die verhängnisvollste Form von Ungehorsam. Manchmal erlassen die Behörden ein Ausgehverbot: „Niemand darf nach so und so viel Uhr auf die Straße gehen; andernfalls wird er erschossen.“ Der Vater sagt auch: „Wenn ihr in dem Laster frönt, erschießt Maya euch. Gottes Rat lautet: „Seid vorsichtig!“ Heutzutage produzieren die Menschen Giftgas, sodass jeder sofort stirbt, wenn es zum Einsatz kommt. All das ist im Drama so festgelegt, denn am Ende wird es keine Krankenhäuser usw. mehr geben. Eine Seele legt einen Körper ab und nimmt sofort einen anderen an. Sie legen ihre Körper ab, wenn sie ihre volle Lebenszeit gelebt hat. Der Tod existiert dort nicht. Ravan existiert dort auch nicht. Wie könnte der Tod dort anwesend sein? Er ist ein Botschafter Ravans. Gottes Kinder sind sehr liebenswert und ein Vater kann es nicht ertragen, seine Kinder leiden zu sehen. Dem Drama gemäß erfahrt ihr Dreiviertel der Zeit Glück. Ihr solltet den Rat des Vaters, der euch so viel Glück schenkt, befolgen. Dies ist euer letztes Leben. Der Vater sagt: „In diesem letzten Leben, bleibt bei eurer Familie und werdet rein.“ Nur durch die Erinnerung an den Vater wird euer Fehlverhalten aufgelöst. Ihr tragt die karmische Last aus vielen Leben auf euren Schultern. Werdet jetzt auf jeden Fall satopradhan. Der Vater ist die Allmächtige Autorität. Wer die Schriften studiert, wird als „Autorität“ bezeichnet. Der Vater sagt: „Ich bin die höchste Autorität. Ich erzähle euch die Essenz aller Schriften durch Brahmas Mund: Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Mich und euer Fehlverhalten wird aufgelöst.“ Wie kann man denn durch ein Bad im Wasser satopradhan werden? Wenn es irgendwo auch nur ein bisschen Wasser gibt,

glauben die Bhagats, dass das sogar eine Pilgerstätte sei und sie nehmen dort schnell ein Bad. Das ist tamopradhanes Vertrauen. Ihr habt satopradhanes Vertrauen. Der Vater sagt: „Ihr habt nichts zu befürchten.“ Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Widersetzt euch nie der Anordnung, die Gott euch gegeben hat. Werdet rein! Bleibt sehr, sehr vorsichtig. Werdet rein und gebt die Rückgabe für die Erhaltung, die ihr sowohl von Baba, als auch von Dada, erhalten habt.

2. Der Verlauf des Dramas ist festgelegt. Erkennt das und bleibt immer frei von Sorgen. Ermöglicht es, dass die Botschaft des Vaters jeden erreicht, bevor die Transformation stattfindet.

Segen: Mögest du ein wahrer Yogi und ein wahrer Diener sein, der in dem Bewusstsein der Worte „mein Baba“ stets in Erinnerung und Dienst engagiert ist.

Kinder, immer wieder sagt ihr das Wort „Baba“; ob nun mit eurem Mund oder in eurem Geist. Seitdem ihr Seine Kinder seid, ist es für euch Dienst, euch an das Wort „Baba“ zu erinnern oder zu denken, dass dies Yoga ist. Immer wieder sagt ihr: „Baba hat gesagt...“ Wie auch immer – einige sprechen das Wort „Baba“ mit Liebe im Herzen aus, andere hingegen sagen es auf der Basis ihres Wissens. Diejenigen, welche diese Liebe haben, erfahren die unmittelbare Errungenschaft in Form von innerer Kraft und Glücksgefühlen. Diejenigen, die lediglich von ihrem Verstand geleitet werden, sind glücklich, solange sie reden, aber dieses Glück ist nicht immer da.

Slogan: Die wahren Falter geben sich Gott, der Flamme, hin.

***** O M S H A N T I *****